

Hammerburg

Journal

Ausgabe 12 21.3 / Preis: 2 Kupfer

! 1 Jahr Hammerburg Journal !

Einjähriges Jubiläum der Zeitung !

Genau vor einem Jahr, kam eine junge Frau in die Hammerburg und verwirklichte ihren Traum einer eigenen Zeitung. Zum Zeitungsjubiläum danken wir unseren fleißigen Lesern, unseren Inserenten und allen Freunden unserer Zeitung.

Was war damals Aktuell? Um unseren ganzen Lesern, die erst kürzlich zu begeisterten Abonnement des Hammerburger Journals geworden sind, diese Frage zu beantworten, drucken wir heute die Artikel von damals auf der dritten Seite ab. - D.D. -

Der Wahlkampf für die Viertel läuft noch

Teile des Stadtrades sind im vorletzten Monat zurück getreten. Ab sofort kann man sich für die Verwaltung eines Viertels bei den verbliebenen Stadtradmitgliedern melden. Zur Erinnerung die Namen der verbliebenen Stadtradmitgliedern:

- Jago Lopez (Barrackenviertel), Stellvertreter: Mario
- Sir Matrim (Hochstadt), Stellvertreter: Angel
- Skip (Hafenrecht), Stellvertreter: Smira
- Der Doktor (Nordburg)
- Rosalina Gomez (Eisernes Viertel)
- Ivan O'Grady (Südstadt)

- K.K. -

Mord in der Taverne zum tanzenden Einhorn

Ein junges Mädchen fand noch unter ungeklärten Umständen den Tod. Gerüchteweise heißt es, dass ein Geist erschien, ihr die Kehle durchschneidete und wieder verschwand. Außerdem soll sie später wieder auferstanden sein nur um kurz darauf in Flammen auf zu gehen. - D.D. -

Einbruchserie

Dreiste Einbrecher haben es gewagt in der Taverne zum tanzenden Einhorn einzusteigen. Glücklicherweise hielt sich der Schaden in Maßen. Auch im Barackenviertel wurde in einer Lederfabrikation die unter Charlotta Gabriella de la Roccas Obhut steht eingebrochen. Dort wurde jedoch lediglich einige Lebensmittel entwendet, sowie Scheren. Auch wenn die Chance gering ist die Täter zu finden, hoffen wir auf baldige Aufklärung. - D.D. -

Der Wechselkurs
Kupfer 6 : 1 Silber Silber 6 : 1 Gold
Offiziell festgelegt von der Hammerburger Großbank

Anschlag auf Tischlermeister Timmi

Vor knapp zwei Wochen wurde der Tischlermeister Timmi Opfer eines Mordversuches. Offenbar lauerte ein unbekannter Täter dem „kleinen Timmi“ in einer Seitenstraße auf und wollte ihm die Kehle durchschneiden. Durch eine zufällige Bewegung entging der Tischler dem feigen Mord. Tischlermeister Timmi: *"Es war pures Glück. Ich sah einen Kupfer auf der Straße liegen und bückte mich danach. In diesem Moment schnitt eine Klinge quer über meine Wange und der Schmerz explodierte in meinem Gesicht. Mir ist rätselhaft warum jemand so etwas tun sollte. Ich bin doch grade erst neu in der Hammerburg."* Eine Beschreibung des Täters fällt dem verwundeten Timmi schwer. *Es geht alles so schnell und ich habe blind zugeschlagen als ich den Schmerz spürte. Meine Faust hat wohl getroffen, bei meinem Bart, denn der feige Mörder ist danach gleich getürmt. Ganz in schwarz gekleidet. Sehr groß und ziemlich massig war er."* Weiterhin bleibt also unklar warum diese Tat geplant war sowie wer der Attentäter ist, der dieser feigen und verabscheuungswürdigen Tat begangen hat. Wer der Stadtwache nützliche Hinweise zur Ergreifung des Attentäters geben kann, macht nicht nur unsere schöne Hammerburg ein Stück sicherer, sondern erhält von unserem zwergischen Tischlermeister auch eine Belohnung in Münzen. - L.v.M. -

Rätselhafte Morde

Die Hammerburg war von je her nie ein ruhiges Pflaster. Wie es sich für eine so große Stadt vermuten lässt wimmelt es in den dunklen Gassen von allerlei

menschlichem und nicht menschlichem Abschaum aller Art. In letzter Zeit vermerken die tapferen Männer und Frauen der Stadtwache allerdings einen Anstieg von ungeklärten Morden, vor allem im Hafenviertel. Bis jetzt wurden vier Leichen berüchtigter Mörder gefunden welchen auf unterschiedlichste Art der Gar ausgemacht wurde. Alle Toten sind der Stadtwache bekannt und standen selbst im Verdacht an mehreren Morden beteiligt gewesen zu sein. Ob es sich um einen Bandenkrieg in der Hammerburg handelt oder mehr dahinter steckt ist nicht zu sagen zum jetzigen Zeitpunkt. Ungewöhnlich sind im Augenblick auch die gehäuften Hinweise aus der Bevölkerung, welche nicht selten zu Verhaftungen verschiedenster Schwerverbrecher führen. Seit der Auslöschung der Schlitzerbande (wir berichteten letzten Monat) ist die Zahl der ungeklärten Morde an Hammerburger Bürgern und Reisenden deutlich zurückgegangen. - L.v.M. -

Alle Jahre wieder

Der Frühling naht und mit ihm legen wieder deutlich mehr Schiffe im Hammerburger Hafen an. Nebst Waren aus aller Welt bringen uns die Matrosen auch erneut dieses Jahr die Juckflechte in unsere Stadt. Der juckende und schuppige Ausschlag betrifft vor allem die Damen aus der Gelbband-Gasse und ihre Kunden. Bereits in den ersten zwei Wochen ist ein rasanter Anstieg von Kunden bei den Apothekern zu verzeichnen. Des einen Leid ist des anderen Freud. Apotheker Jarek Pulverwasch: *"Es ist jedes Jahr das Gleiche. Die jungen Burschen bringen die Juckflechte im März oder April in die Hammerburg und stecken unsere Hüpschlerinnen an. Diese verteilen das dann großzügig unter ihren Kunden weiter. Ein wenig wie die Bienen im Sommer bei den Blumen. Naja, wie dem auch sei. Mein Vorrat an Brennesselcremé ist reichlich. Schließlich kennen wir das ja schon."* Wir erinnern in diesem Zusammenhang nochmals an die zu tragenden gelben Bänder bei allen Betreiberinnen des horizontalen Gewerbes. Und allen Besuchern raten wir zur Zeit auf die Echtheit der Unbedenklichkeitszertifikate besonders zu achten, welche "sauberen" Damen ausgestellt werden können. Denn merke auf: Wenn's juckt und brennt, jeder schnell zum Doktor rennt! - L.v.M. -

+++ Sondermeldung +++

Der Mann des Volkes erhebt sich. Wir wurden vom Mann aus dem Volke angesprochen, den die Willkür Anderer gehörig gegen den Strich geht. Er hat sich dafür ausgesprochen das er es nicht tolerieren kann, wenn der Zeitung gedroht wird, die lediglich ihre Aufgabe erledigt. Somit sei jeder gewarnt. Wir freuen uns Euch mitzuteilen, dass unter diesen Umständen ab der nächsten Ausgabe Eure über alles geliebte & begehrte Gerüchteküche wieder erscheint. -D.D-

Ausschnitt aus der ersten Zeitung

Neue Verwalter für die Hammerburg

John Do der Grundbesitzer der Hammerburg hat die Stadt in Verwaltungsviertel aufgeteilt und ihnen entsprechend Verwalter zugeordnet. Der Ansprechpartner für das Barackenviertel ist Jago Lopez, für das Handelsviertel ist es Roché De la Rocca, für die Südstadt ist es die Familie O'Grady, für das Eisenviertel ist es Lionell von den Imperialen und für das Faulviertel Jothan der Schreiber. Anfallende Steuern sind an die jeweiligen Personen zu entrichten. Bei Fragen steht ihnen Jothan der Schreiber und die anderen Verwalter zur Verfügung. Bei Zuwiderhandlung ist mit Konsequenzen zu rechnen.

Geldfälscher Ring aufgefliegen und inhaftiert!

Offenbar hat schon seit einigen Monaten eine Geldfälscherbande in der Hammerburg ihr Unwesen getrieben. Wie die örtliche Stadtwache mitteilte, haben diese Kriminellen Falschmünzen in Umlauf gebracht. Seit gut 2 Monaten sei dies bekannt gewesen, doch bisher konnten die Drahtzieher nicht ausfindig gemacht werden, wodurch weiterhin Falschgeld im Umlauf gebracht wurde. Besonders Silbermünzen seien vermehrt aufgetaucht die so leicht sein, dass sie sogar auf dem Wasser schwimmen. Wie sich diese schlechten Münzen überhaupt verbreiten konnten bleibt ein Rätsel. Die Bande wurde im Handelsviertel von der Familie De la Rocca entdeckt. Diego De la Rocca meinte dazu : „Wir werden diese Art von kriminellen Geschäften im Handelsviertel auf keinen Fall dulden! Jeder der es wagen sollte hinter unserem Rücken irgendwelche illegalen Geschäfte zu betreiben wird mit den Konsequenzen rechnen müssen. Das Handelsviertel ist sicher!“ Die Bande wurde inhaftiert und wird nächste Woche dem Haftrichter vor geführt. Ihnen droht eine hohe Geldstrafe und zwei von ihnen sogar eine Haftstrafe von einem Jahr.

Der Wechselkurs Kupfer 5:1 Silber Silber 10: 1 Gold

Der erste Interviewpartner für „Leute von heute“ war Jago Lopez.

Die „Gerüchteküche“ wurde später gestrichen. Hier ein paar Beispiele:

- Wenn man Arbeit sucht brauch man nur Roché oder Diego De la Rocca ansprechen. -L.S.-
- Es soll ein Schwarzmagier immer wieder in die Taverne kommen , allerdings immer in verschiedenen Aufmachungen. -anonym-
- John Do ist ein Feerich. -anonym-



Leute von Heute

Dörte Diesig: Hallo und Herzlich Willkommen zu einer neuen Ausgabe von „Leute von Heute“ Mein Name ist Dörte Diesig. Zu unserer Jubiläumsausgabe darf ich diesmal eine kleine Berühmtheit vorstellen. Charlotta Gabriella De la Rocca. Willkommen und herzlichen Dank das du dir die Zeit genommen hast.

Charlotta: Òla Dörte. Sehr gerne.

Dörte Diesig: Nun, über die Familie De la Rocca hört man ja so einiges. Unsere Leser interessiert bestimmt, was davon wahr ist.

Charlotta: Die Gerüchte die kursieren sind sehr unterschiedlich und die Hälfte davon stimmt nicht. Ich dachte, dass sich das Interview auf mich bezieht und nicht auf meine Familie. Fragen die sich auf meine Familie und deren Geschäfte bezieht, werde ich nicht beantworten.

Dörte Diesig: Nun gut. Dann würde mich Interessieren was es mit deinem doch recht überraschenden Rücktritt aus dem Stadtrat auf sich hat. Letztendlich würde sich doch jeder über eine solche machtvolle Position freuen und du hast das einfach aufgegeben. Wie kam es dazu?

Charlotta: Ich betrachte die Hammerburg als meine zweite Heimat und wollte stets das Beste für diese. Als ich damals diesen Posten erhalten habe, war ich überglücklich die Stadt mit aufzubauen. Nun haben wir solide Grundpfeiler gebaut auf denen man aufbauen kann. Da ich jedoch letztes Jahr auf Mythodea die Massagegilde gegründet habe und diese sehr zeitintensiv ist, könnte ich meinen Verpflichtungen hier nicht mehr nach meinen Maßstäben nachkommen. Daher bin ich zurückgetreten. Außerdem gibt es viele fähige Menschen, die diese Position ebenfalls ausfüllen könnten.

Dörte Diesig: Ja das klingt plausibel. Bei dem ganzen Schmuck den du trägst scheinen die Geschäfte ja auch prima zu laufen.

Charlotta: *lächelt* Ich bekomme viele Geschenke und habe beim Glücksspiel mal gegen einen Schmuckhändler gewürfelt, der keine anderen Einsätze hatte. So kam eines zum anderen.

Dörte Diesig: Oho Geschenke also? Gibt es da etwa einen Verehrer?

Charlotta: Darüber werde ich nicht reden.

Dörte Diesig: Oh es tut mir Leid...

Charlotta: Nicht so schlimm. So, müsste die Zeit nicht langsam um sein? Ich habe noch weitere Termine.

Dörte Diesig: Ähm...natürlich. Vielen Dank dafür, dass du dir die Zeit genommen hast...

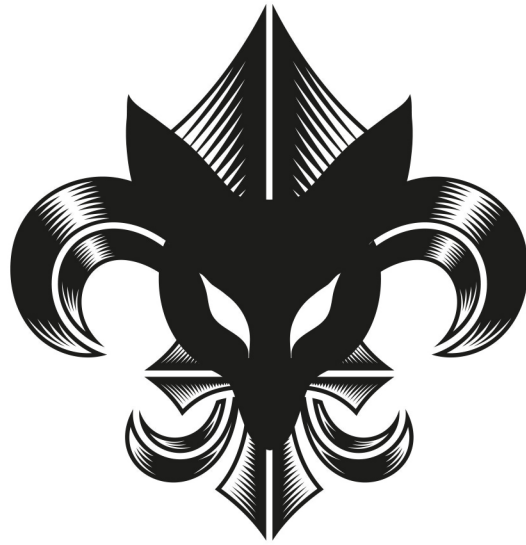
Charlotta: Das sagtest du bereits...

Dörte Diesig: Oh. Verzeihung. Der finster blickende Mann dort macht mich etwas nervös. Gibt es noch etwas was du unseren Lesern mitteilen möchtest?

Charlotta: Das Gerücht das man mich nur Pieksen muss um meine Familie auszuschalten ist Blödsinn. *nimmt eine Nadel und drängt mich sie in den Finger zu stechen* Versucht es also nicht.

Dörte Diesig: *piekst sie* Ähm...Gut. Schön dass das geklärt ist. Einen schönen Tag noch.

Charlotta: Das wünsche ich dir auch.



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

GASPARO NIMMT SICH DER WAISENKINDER IN DER FAULSTADT AN.

MIT FREUDE WIRD DIE GRÜNDUNG UND ERÖFFNUNG DES ERSTEN WAISENHAUSES IN DER FAULSTADT VERKÜNDET. DIE NÖTIGEN MITTEL SPENDET GASPARO VINCENZO DA MURANO GROSSZÜGIG AUS EIGENER KASSE. AUF DASS DAS LACHEN DER VERGESSENEN KINDER WIEDER ERSCHALLEN MÖGE.



Unsere Marktseite

// Stellenmarkt // Kontaktanzeigen // Bekanntmachungen // Sonstiges //

 <p>Charlotta Gabriella De la Rocca sucht noch zuverlässige Lehrlinge/Gesellen in der Kunst der Massage, die dieses Jahr ebenfalls in die Spiegelwelt/Mythodea reisen werden. Ihr werdet bei einem großen Projekt mitarbeiten können und dementsprechend bezahlt werden. Bei ernsthaften Interesse bitte bei der Familie De la Rocca melden. Gracias.</p>  <p style="text-align: right;">8/12</p>	<p style="text-align: center;">Tomke Hanson hat Nichts mit dem Geldverleiher Goldzahn&Partner zu tun, noch besteht irgendeine Art von Zusammenarbeit. 1/1</p>
<p style="text-align: center;">Roter Stern sucht Leute. Du hast zu viel von Alltag? Willst Abenteuer und die Welt kennenlernen? Dann heuer an. Gute Bezahlung, gutes Essen und viele Erlebnisse. Meldet euch bei Skip. 1/2</p>	<p style="text-align: center;">Felix der Sprengmeister sucht geschickte Gehilfen für sein Labor. Für allerlei Dinge u.a. Zusammenbau von Hülsen, Pulver mischen und Beschusstests. Jeder der Interesse hat, bei Felix mit den flinken Fingern (und der Schutzbrille auf dem Kopf) melden. 1/3</p>
<p style="text-align: center;">Dörte Diesig sucht weiterhin freie Reporter oder Reporterinnen die für das Hammerburger Journal Artikel schreiben. Gute Bezahlung wird geboten. Bitte bei den Zeitungsboten melden. 3/12</p>	<p style="text-align: center;">Der Erfinder des Salzes Salz als Handelsgut, zu Bestpreisen bei Gasparo Vincenzo Da Murano im Handelsviertel der Hammerburg zu erwerben. 4/12</p>
<p>Hat Ihre Tochter nur Unsinn im Kopf? Entgleitet Sie Ihren Händen? Möchten Sie Ihrer Tochter eine gute Ausbildung geben? Die Schreibergilde sucht neue Lehrlinge. Melden Sie Ihr Kind beim Gildemeister Jothan O'Grady, dem Schreiber, an. 3 Jahre Lehre unter Aufsicht und anschließende Klosterschule treiben die Flausen aus und sichern eine gute Zukunft in der Gilde. 3/12</p>	

Du möchtest selber eine Anzeige schalten? Schreibe an Dörte Diesig und gebe diese den Zeitungsboten mit.

Kostenpunkt beläuft sich auf 1 Kupfer pro Monat. Bei größeren Anzeigen wird ein Aufschlag berechnet.

Das Hammerburg Journal:

Verlegerin: Dörte Diesig {DD}

Chefredakteur: Karl Klein {KK}

freier Journalist: Lorenzo von Matterhorn {LvM}

Die gelbe Seite

Mär15

Hier soll ein neues Nachschlagewerk mit eurer Hilfe entstehen.

Es gibt immer wieder Besucher, Neuankömmlinge in unsere Stadt, die eine Orientierungshilfe gut gebrauchen könnten. An wen kann man sich mit welchen Fragen oder Problemen wenden? Wer ist in der Hammerburg unterwegs? **Bitte helfen Sie mit** und unterstützen Sie Uns beim Sammeln von Informationen z.B.: Gruppe?, Name?, Wer seit Ihr?, Was macht Ihr?, Erkennungsmerkmal?, Verstärkung gesucht?, ...

Viertel der Stadt	Zuständig	Stellvertreter	
Barrackenviertel	Jago Lopez	Mario	
Hochstadt	Sir Matrim	Angel Soria Gonzales Chavez	
Hafen	Skip	Smira	
Nordburg	Der Doktor		Sitzt der Magier-Akademi
Eisernes Viertel	Rosalina Gomez	Diego De la Rocca	
Südstadt	Ivan O'Grady	Graine O'Grady	
Faulviertel	Jothan O'Grady		
Handelsviertel	Charlotta De la Rocca	Roché De la Rocca	

Stadtrat: Jago Lopez (Stellv. Mario), Sir Matrim (Stellv. Angel), Skip (Stellv. Smira), Der Doktor, Ivan O'Grady

Liste von Bewohnern (unvollständig & bestimmt noch fehlerhaft & unsortiert) :

Familie O'Grady,

Jothan O'Grady, Gildemeister der **Schreibergilde**, Schreiber, Besitzer der Schreiberbank, Vermittelt in der Liebesbranche, (Interview: 6 20.9)

Allot O'Grady, (Interview: 5 16.8)

Ivan O'Grady und Ehefrau Graine

Familie De la Rocca, Vermittel Versicherungen,

Charlotta De la Rocca, Oberhaupt der Familie De la Rocca, Massagelehrerin (Interview: 12 21.3)

Diego De la Rocca, Vermittelt in der Liebesbranche

Julietta, für gewisse Bedürfnisse, unterm Schutz von Diego De la Rocca, (Interview: 7 18.10)

Violetta, Schmuckverkäuferin,

Orden des Sankt Reginalds, die Bretonen,

Servan, Bretone,

Monique, Bretonin, Novizin des Orden St. Reginald, (Interview 4 19.7)

Rosalina Gomez, Holzhändlerin, zuständig für das südliche Waldgebiet, sucht Schmiede, Büchsenmacher und Zimmerleute

Gasparo Vincenzo Da Murano, Salzhandel, im Handelsviertel, freier Diplomat, Verhandlungsspezialist

Felix der Sprengmeister, Erfinder, für Explosives, sucht Verstärkung

Tomke Hanson, mit dem Goldzahn am Hut

Skip, Käpten vom Schiff Roten Stern, sucht Verstärkung

Smira, Stellvertreterin von Skip

Sari Hopfenbrand, Smutje & Bäckerin, (Interview 11 21.2)

Imperiale Truppe, da um das Wichtige in dieser Welt zu erledigen

Grimm Mori, Totengräber & Verwalter des Friedhof in der Barakenstadt, bildet aus

Tia, Bardin, (Interview 10 17.1)

Dimitry Dubrovnik, Hauptmann der Stadtwache, sucht Verstärkung (Interview: 8 15.11)

Ragnar Tyfingûr Vâlî, Jahlr von Haitabu, Nachfolger seines Vaters Hadvar

Sir Matrim, Vorsitz von der Magierakademie

Doktor Guy O'Brian, der Doktor, Untersucht Todesfälle, sucht Verstärkung (Interview 9 20.12)

Das Wolfsrudel, Leibwächter, mit Schmiede in der Rußgasse im Faulviertel, lagert in den nördliche Wälder Wolfshund, Leitwolf des Wolsrudel, (Interview 2 21.6)

Clan der Steinbrecher, Zuständig für die Großschmiede in der Hammergasse 2

Sir Eldrik Wildekin, Richter, Hochmeister des Ritterordens zu Rottstedt

Klea Goldbringer, Honigverkäuferin

Perros,

Dörte Diesig, Zeitungsverlegerin

Karl Klein, Chefredakteur

Lorenzo von Matterhorn, freier Journalist

Tiron, Erfinder im Beweich Kriegstechnik & Zeitungsverkäufer

Timmi, Tischlermeister

Bitte auch melden, wer hier nicht aufgelistet werden möchte.

Alle Angabe sind noch unvollständig. Bitte mithelfen.

Wenden Sie sich bitte an ihren jeweiligen Zeitungsverkäufer.